Bali, Lombok und die Gilis

Stefan Blank
Peter Rump
Gunda Urban

REISE Know-How Verlag Peter Rump
Bielefeld

TIPPS

Das beste und günstigste Fischessen:
auf dem Nachtmarkt von Kuta | 64

Die gemütlichste Garküche:
Made's Warung in Penestanan | 144

Der tollste Augenblick:
vom Gipfel des heiligen Berges Agung
nach schweißtreibendem Aufstieg | 184

Das schönste Monument:
das Tal vom Gunung Kawi mit seinen Candis,
Reisterrassen und gurgelnden Bächen | 163

Der verschnörkelteste Tempel:
in Kubutambahan | 299

Das heißeste Bad:
in den Schwefelquellen am Kratersee
des Vulkans Rinjani auf Lombok | 384

Der abenteuerlichste Tauchgang:
zum Wrack der Liberty vor dem Strand
von Tulamben | 216

Der spannendste Sport:
Perisean-Kampf auf Lombok –
wer zuerst blutet, hat verloren | 336

Stefan Blank, Peter Rump, Gunda Urban

Bali, Lombok und die Gilis

„Tourismus ist wie Feuer.
Du kannst damit dein Essen kochen
oder dein Haus abbrennen.“

K. Balendra,
ehem. Tourismusminister
von Sri Lanka

Impressum

Stefan Blank, Peter Rump, Gunda Urban
REISE Know-How Bali, Lombok und die Gilis

erschienen im REISE Know-How Verlag Peter Rump GmbH
 Osnabrücker Str. 79, 33649 Bielefeld

© REISE Know-How Verlag Peter Rump GmbH 1981, 1984,
 1987, 1990, 1993, 1995, 1996, 1999, 2002, 2011, 2013,
 2015, 2017

14., neu bearbeitete und aktualisierte Auflage 2019
 Aktualisierung und Bearbeitung dieser Auflage: Stefan Blank
 Alle Rechte vorbehalten.

PDF-ISBN 978-3-8317-4127-4

Gestaltung und Bearbeitung

Umschlag: G. Pawlak, P. Rump (Layout);
 André Pentzien (Realisierung)

Inhalt: Günter Pawlak (Layout);
 André Pentzien (Realisierung)

Karten: Catherine Raisin, der Verlag Fotonachweis: Stefan
 Blank (sb), Peter Rump (pr),

Gunda Urban (gu), Christine Nauderer (cn),
 Rolf Pfänder (rp), Andoni Nägele (an),
 Ulrike Niederer (un), Roman Burri (rb),
 Alexander Urch (au), Simone Schrempf (ss),
 adobe.stock.com (Autorenachweis jeweils am Bild)

Lektorat: Caroline Tiemann

Lektorat (Aktualisierung): Katja Schmelzer

REISE Know-How Bücher finden Sie in allen gut sortierten
 Buchhandlungen. Falls nicht, können Sie unsere Bücher
 direkt über den Verlag: **www.reise-know-how.de**
 bestellen.

Bildlegende Umschlag und Vorspann

Titelbild: Balinesische Holzskulptur (adobe.stock ©Pitcher)

Vordere Umschlagklappe: Reisterrassen bei Pulukan
 an der Südwestküste Balis (sb)

S. 1: Begegnung am Strand von Jemeluk

S. 2/3: Reisterrassen bei Bentuyung, nördlich von Ubud

Umschlag hinten: Beim Joged-Tanz auf Bali (sb) Hintere

Umschlagklappe: Junger Teilnehmer bei einer
 Verbrennungszeremonie in Penestanan (sb)

Wir freuen uns über Kritik, Kommentare
 und Verbesserungsvorschläge, gern auch
 per E-Mail an info@reise-know-how.de.

Alle Informationen in diesem Buch sind von
 den Autoren mit größter Sorgfalt gesammelt
 und vom Lektorat des Verlages gewissenhaft
 bearbeitet und überprüft worden.

Da inhaltliche und sachliche Fehler nicht
 ausgeschlossen werden können, erklärt der
 Verlag, dass alle Angaben im Sinne der
 Produkthaftung ohne Garantie erfolgen
 und dass Verlag wie Autoren keinerlei
 Verantwortung und Haftung für inhaltliche
 und sachliche Fehler übernehmen.

Die Nennung von Firmen und ihren Produk-
 ten und ihre Reihenfolge sind als Beispiel
 ohne Wertung gegenüber anderen anzuse-
 hen. Qualitäts- und Quantitätsangaben sind
 rein subjektive Einschätzungen der Autoren
 und dienen keinesfalls der Bewerbung von
 Firmen oder Produkten.

Stefan Blank
Peter Rump
Gunda Urban

BALI, LOMBOK UND DIE GILIS

Vorwort

„There's nothing quite like Bali“, schrieb das renommierte US-Reisemagazin *Condé Nast Traveler* im Oktober 2016, und: „It's the kind of place where you'll eat the best fresh fish of your life on the beach with your feet in the sand. You'll watch whole families zoom by on motorbikes, or maybe a monkey will steal your glasses at Uluwatu temple. Every experience is memorable.“ *TUI*, der weltweit führende Touristikkonzern, hob im März 2019 Bali/Indonesien auf den starken **vierten Platz in den Top-Ten der beliebtesten Fernreiseziele für Deutsche**, nur getoppt von den USA, Kanada und Thailand. Gut 5,5 Mio. ausländische Besucher im Jahr 2017 – davon allein 176.000 Besucher aus Deutschland – können sich nicht irren.

Kein Wunder: Bis heute ist Bali ein **Mythos**. Seine Architektur beeindruckt auf der ganzen Welt, in balinesischen Gärten fühlen wir uns wie im Paradies. Kunsthandwerk, Schmuck, Tanz und Theater – balinesischer Stil ist überall ein gern gesehenes Element.

Bali steht auch für eine **Lebenseinstellung**: für Freundlichkeit und Offenheit, für Gastfreundschaft und Tradition, Aufgeschlossenheit und tiefe Religiosität. Erstaunlich für eine kleine Insel mit rund vier Millionen Einwohnern, umgeben von mehr als 17.000 Inseln des indonesischen Archipels. Ein hinduistisches Idyll im größten islamischen Land der Welt, touristisches Sehnsuchtsziel seit den 1930er-Jahren.

Jeder Bereich des balinesischen Alltags ist durchdrungen vom **Glauben**:

Götter und Dämonen sind lebendig und wachen über Wohlergehen und Leid der Bewohner. Die überdurchschnittliche künstlerische Begabung der Balinesen spiegelt sich in unzähligen Tempeln, Schreinen und Statuen, die an fast jedem Fleck der Insel zu finden sind, genauso wider wie in faszinierenden Tänzen und Zeremonien. Die Musik ist einzigartig, ebenso wie das Schattenspiel und die Tempelfeste, die täglich irgendwo stattfinden.

Eine beachtliche **Tourismusindustrie** hat sich über die Jahrzehnte, wenn nicht Jahrhunderte entwickelt, die nicht spurlos an Land und Leuten vorbeiging. Aber es gab auch Rückschläge in der touristischen Entwicklung, ausgelöst durch die schrecklichen Attentate am 12. Oktober 2002 und am 1. Oktober 2005. Die balinesische Gemeinschaft hielt jedoch zusammen, unterstützte sich gegenseitig,

ließ sich vom Terror nicht unterkriegen, sondern investierte weiter in Kultur- und Resorttourismus. Aber eigentlich existiert das Touristen-Bali nur in wenigen Ferienzentren. Der größte Teil der Insel ist nach wie vor urtümlich wie eh und je.

Heute ist Bali ein **Mikrokosmos**: Menschen aus aller Welt lernen die sagenumwobene „Majapahit“-Tradition kennen, die im 16. Jh. von Java nach Bali kam. Sonnenanbeter freuen sich über weiße und schwarze Strände, einzigartig anzuschauen und teilweise menschenleer. Schnorchler und Taucher finden unter Wasser die Vielfalt, die sie in den Tropen erwarten, Surfer reiten ihre Welle und Wanderer erkunden die weltberühmten Reisterrassen. Genießer lieben die Vielfalt der Speisekarte, Urlauber residieren in Hotelanlagen, Pensionen oder Resorts, die keine Wünsche offen-

lassen. Und alle erleben einheimische Menschen, die den Mythos Bali leben, ihn für die Touristen liebenswert machen und so nachhaltige Spuren bei allen Besuchern hinterlassen.

Die Suche nach dem echten Bali lohnt, davon sind wir überzeugt. Wir möchten die Leser mit unserer Begeisterung anstecken und wünschen allen Bewohnern und Besuchern dieser traumhaften Inseln ein harmonisches Miteinander. Der Mythos ist höchst lebendig und nur 16 Flugstunden entfernt.

Stefan Blank, Peter Rump, Gunda Urban

Am internationalen Flughafen Ngurah Rai bei Denpasar, der Hauptstadt der Insel Bali

906ba2019 sb

Terunyan	242
Batur	244
Kintamani	244
Penulisan	245

5 Balis Westen – Reisterrassen und unberührte Wildnis **246**

Überblick	247
Mengwi	250
Sangeh	251
Marga	252
Alas Kedaton	253
Kediri	253
Tanah Lot	255
Tabanan	257
Am Südhang des Gunung Batukaru	259
Die Südwestküste entlang	260
Von Pulukan an die Nordküste	261
Medewi	261
Negara	264
Cekik	265
Gilimanuk	265
Nationalpark Bali Barat	266
Pemuteran	269
Die Nordwestküste entlang bis Seririt	274

6 Balis Nordküste – weite Strände und kuriose Tempel **276**

Überblick	277
Lovina	280
Singaraja	294
Sangsit	297
Kubutambahan	299
Die Nordostküste entlang	299

Lombok entdecken **302**

Lombok – Praktische Reisetipps **304**

Anreise von Bali	305
Tipps für Touren	310
Öffentliche Verkehrsmittel	311
Tauchen und Schnorcheln	313
Wandern und Bergsteigen	315
Lombok mit Kindern	315

7 Mataram und die Westküste – Lomboks Metropole **318**

Die Hauptstadt	319
Umgebung von Mataram	327
Von Ampenan nach Senggigi	331
Senggigi	332
Pemenang	344

8 Die Gilis – Tauch- und Partyparadies **346**

Überblick	347
Anfahrt	349
Unterkunft	350
Verkehrsmittel	350
Gili Terawangan	351
Gili Meno	364
Gili Air	368

9 Die Nordküste und der Rinjani – Indonesiens zweithöchster Vulkan **372**

Die Nordwestküste von Tanjung bis Anyar	373
Bayan	374
Batu Koq	375

Senaru	376	Einkaufen und Souvenirs	450
Der Gunung Rinjani	377	Ein- und	
Sembalun Lawang	389	Ausreisebestimmungen	457
Die Nordostküste	390	Elektrizität	461
Labuhan Lombok	393	Essen und Trinken	461
		Fahrradfahren	476
		Feste und Feiertage	477
		Fotografieren und Filmen	482
		Geldfragen	486
		Gesundheitsvorsorge	488
		Heiraten	489
		Hygiene	490
		Indonesien im Internet	492
		Informationen	494
		Mit Kindern unterwegs	496
		Kleidung und Reisegepäck	502
		Kommunikation unterwegs	508
		Kurse und Workshops	510
		LGBT+	512
		Maße und Gewichte	513
		Medizinische Versorgung	513
		Nachtleben	514
		Notfälle	515
		Öffnungszeiten	515
		Orientierung	516
		Post	516
		Presse und Radio	517
		Rauchen	518
		Reisezeit	518
		Sicherheit	519
		Sport und Aktivitäten	521
		Sprache	525
		Surfen (Wellenreiten)	527
		Tauchen	531
		Uhrzeit	539
		Unterkunft	539
		Verhaltenstipps	546
		Verkehrsmittel	551
		Versicherungen	559
		Wandern	561
10 Am Südhang des Rinjani – Lomboks fruchtbares Zentrum	394		
Überblick	395		
Tetebatu	395		
Masbagik	402		
Lenek	402		
Sapit	403		
Selong	403		
Labuhan Haji	403		
11 Der Süden Lomboks – weiße Strände, einsame Buchten	404		
Überblick	405		
Labuhan Lembar	408		
Durch den Südwestzipfel	408		
Von Pelangan zur Südküste	415		
Praya	420		
Kuta	423		
Tanjung Luar	427		
Der Südostzipfel	428		
12 Praktische Reisetipps A–Z	430		
Anreise	432		
Auto- und Motorradfahren	441		
Barrierefreies Reisen	447		
Camping	449		
Diplomatische Vertretungen	449		

13 Indonesien im Überblick

562

Geografie	564
Klima	567
Flora und Fauna	569
Umwelt- und Naturschutz	579
Geschichte Indonesiens	581
Staat und Verwaltung	589
Medien und Kommunikation	591
Wirtschaft	592
Tourismus	597
Bevölkerung	598
Religionen	599

14 Bali – Die Insel und ihre Bewohner

606

Geschichte Balis	606
Bevölkerung Balis	611
Alltagsleben	613
Zeremonien und Bräuche	619
Das balinesische Dorf (Desa)	624
Reisanbau auf Bali	630
Hinduismus und religiöse Kultur	634
Tempel und heilige Plätze	648
Tempelfeste	652
Gamelan – das balinesische Orchester	662
Tanz und Schauspiel	664
Schattenspiel (Wayang Kulit)	680
Kunsthandwerk	681
Literatur	686
Malerei	688

15 Lombok – Die Insel und ihre Bewohner

690

Überblick	691
Geschichte Lomboks	694
Bevölkerung Lomboks	697
Traditionen und Bräuche	699
Sprache – Bahasa Sasak	702
Religionen	703
Kunsthandwerk	709

16 Anhang

712

Reise-Gesundheits-Informationen	714
Glossar landestypischer Begriffe	718
Kleine Sprachhilfe Bahasa Indonesia	723
Literaturtipps	730
Register	736
Wir bitten um Ihre Mithilfe	743
Die Autoren	744

Typisch balinesisches Floraldesign

907/ba2019.un

Die Autoren

949ba2019 km

Stefan Blank, geboren 1966, ist Reisejournalist, Werbetexter und seit 1994 PADI-Divemaster. Während und nach seinem Studium der Entwicklungspolitik führte ihn seine Wege als Traveller nach Australien, Südostasien und Indien. Aufgrund seiner Erfahrungen dort verließ er den Pfad der Entwicklungshilfe, studierte Journalismus und bereist heute die sogenannte Dritte Welt beobachtend, schreibend und fotografierend als teilnehmender Tourist. Seine Geschichten und Reportagen erscheinen in etlichen Zeitungen und Reisemagazinen. 2008 erhielt *Blank* den Künstlerförderpreis der Stadt Friedrichshafen im Bereich Literatur, 2013 dieser Reiseführer „Bali & Lombok“ den „ITB Award“. Für diverse Reiseführerverlage berichtet er aus Süddeutschland, Sri Lanka, Indonesien, der Karibik, Mauritius, den Seychellen und Kalifornien. Für *Reise Know-How* ist er Co-Autor des Tauchguides „Tauchen rund um Bali, Lombok & Komodo“ und des „CityTrip Yogyakarta“.

Bali lernte er erstmals 1990 auf der Rückreise von Australien kennen – als Trip in eine bunte Welt, nach acht Monaten Praktikum im trockenen Immobilienbusiness. Seitdem war Blank regelmäßig auf Bali und Lombok und hat dort viele Freunde gefunden. Nicht nur als Taucher ist er gespannt, wie sich „seine“ Inseln in den nächsten Jahren verändern werden.

166ba pr

Gunda Urban und **Peter Rump** sind Pioniere des Individualtourismus in Indonesien. Sie bereisen das Land seit den 1970er Jahren. Besonders die Inseln Bali, Lombok, Sumbawa, Komodo und Flores haben es den beiden angetan. Mit dem ersten deutschsprachigen Reiseführer zu Bali und Lombok war *Peter Rump* 1979 Mitbegründer des *REISE KNOW-HOW* Verlages. „Indonesisch – Wort für Wort“, *Gunda Urban-Rumps* erste Veröffentlichung im Hause *REISE KNOW-HOW*, hat eine eigene Erfolgsgeschichte mitbegründet – *Kauderwelsch*, die mittlerweile größte Sprachführerreihe der Welt.

Seit 1984 können die beiden auf Bali in ihrem eigenen Haus wohnen, was sie auch so oft wie möglich tun. Studiert haben beide Grafik-Design, *Gunda* machte mit Schwerpunkt Film und Video 1988 ihren Diplom-Abschluss. *Peter* hat das Studium aufgegeben. Drei Beschäftigungen waren einfach zuviel: Reisen, Verlegen und Studieren.

Danksagung

Unser Dank gilt auch dieses Mal all unseren Freunden aus Indonesien und aus dem Westen, die die Recherche möglich gemacht und mit Wissen weitergeholfen haben. *Simone Schrempf* sei hier namentlich genannt, Co-Autorin unseres Tauchguides „Tauchen rund um Bali, Lombok und Komodo“.

Stefan Blank, Peter Rump, Gunda Urban

Mit den Gilis

Mit REISE KNOW-HOW Indonesien verstehen: Ausführliche Infos zu Tauchen und Vulkanbesteigungen

KulturSchock Indonesien:
Alltagskultur, Traditionen, Verhaltensregeln ...

Indonesisch – Wort für Wort:
der unkomplizierte Kauderwelsch-Sprachführer

CityTrip Yogyakarta und Borobudur:
die kulturelle Hauptstadt Indonesiens und ihr Umland entdecken

Bali, Lombok, Komodo (1:150.000):
die detaillierte Landkarte aus dem world mapping project™

Bali, Lombok und die Gilis mit diesem kompletten Reiseführer entdecken:

- Sorgfältige Beschreibung aller sehenswerten Orte und Regionen
- Alle praktischen Reisefragen von A bis Z
- Unterkunftshinweise für jeden Geldbeutel: Hotels, Guesthouses, Resorts
- Besichtigungstipps zu architektonischen, kulturellen und landschaftlichen Höhepunkten
- Transporthinweise von Bus und Boot bis zum Mietmotorrad
- Empfehlungen für Aktivitäten: Tauchen, Schnorcheln, Surfen, Radfahren, Wandern, Vulkanbesteigungen
- Kulinarische Tipps von Kennern: die ganze Vielfalt der indonesischen Küche
- Ausführliche Kapitel zu Natur, Geschichte, Religion und Kultur

- 744 Seiten
- Über 50 Ortspläne und Karten
- Über 190 Fotos
- Kleine Sprachhilfe Bahasa Indonesia
- Glossar und ausführliches Register
- Die Regionen im Überblick mit Karten S. 14–17

REISE KNOW-HOW Verlag
Peter Rump, Bielefeld

14., neu bearbeitete und aktualisierte Auflage **2019/20**

Auf der Reise zu Hause
www.reise-know-how.de

- Ergänzungen nach Redaktionsschluss
- kostenlose Zusatzinformationen und Downloads
- das komplette Verlagsprogramm
- aktuelle Erscheinungstermine
- Newsletter und Social Media